**Zeitschrift:** Mitteilungsblatt / Schweizerische Musikforschende Gesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Musikforschende Gesellschaft

**Band:** 36-37 (1965)

Heft: [1]

Werbung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## BIOGRAPHIE EINES SCHWEIZER MUSIKERS:

Hanns Buchli

## Rudolf Moser

Ein Leben für die Musik 184 Seiten. Laminierter Pappband Fr. 14.80

Rudolf Moser (1892–1960) war als Komponist, Dirigent und Lehrer am Basler Konservatorium zweifellos eine bedeutende und schöpferische Persönlichkeit des schweizerischen Musiklebens. Seine Biographie, verfaßt von seinem Freund Hanns Buchli, ist zugleich ein Stück schweizerischer Musikgeschichte. Der Text wird ergänzt durch zahlreiche Notenbeispiele, vier Abbildungen und ein gesamtes Werkverzeichnis.

In jeder Buchhandlung erhältlich



## FLAMBERG VERLAG ZÜRICH

# Drei neue Gesamtausgaben

Franz Berwald (1796-1868) in etwa 25 Bänden

Johann Hermann Schein (1586-1630) in 10 Bänden

Bd. 1: Israelsbrünnlein 1623 liegt vor. BA 4491 Lwd. Subskriptionspreis Fr. 41.80, Einzelpreis Fr. 49.15

Franz Schubert (1797–1828) in etwa 50 Bänden (8 Serien)

Serie VIII, Bd. 5: Schubert – Die Dokumente seines Lebens, vorgelegt von O. E. Deutsch (XX, 687 S.) liegt vor.

Lwd. Subskriptionspreis Fr. 58.75; Einzelpreis Fr. 73.45

BÄRENREITER-VERLAG BASEL

## Leo Schrade

# De scientia musicae studia atque orationes

Zum Gedächtnis des Verfassers herausgegeben von der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft, Ortsgruppe Basel redigiert von Ernst Lichtenhahn

> erscheint 1965 etwa 600 Seiten, Subskriptionspreis etwa Fr./DM 36.– (späterer Ladenpreis etwa Fr./DM 45.–)

Der Tod Leo Schrades am 21. September 1964, durch den die Basler Universität einen hervorragenden Lehrer und Forscher, darüber hinaus aber die internationale Musikwissenschaft eine ihrer bedeutendsten Persönlichkeiten verloren hat, läßt den zum sechzigsten Geburtstag des Verfassers geplanten Band nunmehr zur Gedenkschrift werden. Die Auswahl von 22 zumeist noch nicht oder nur an entlegener Stelle veröffentlichten Reden und Aufsätzen zur Musikgeschichte vom frühen Mittelalter bis zur jüngsten Gegenwart darf als eine Sammlung gelten, die der Weite von Schrades Forschungsbereich ebenso gerecht wird wie seiner besonderen, die Erscheinungen deutend durchdringenden Einsicht in die Geschichte der Musik. Ein Verzeichnis sämtlicher Schriften Leo Schrades ergänzt den Band.

Verlag Paul Haupt Bern/Stuttgart